## Österreichische Nationalbibliothek

## I. AUFSÄTZE

Belentschikow, R.: Substantivkomposita im synchronen Sprachver-	
gleich Russisch-deutsch	129
Berger, T.: Verschiebungen im System der deiktischen Ausdrucksmittel	
des Russischen	83
Dolník, J.: Die Motivierung der Flexionsklassen und Flexionsformen	
(Am Beispiel des Slovakischen und Tschechischen)	304
FREIDHOF, G.: Reformulierung als konstitutives Merkmal dialogischer	204
und monologischer Texte	204
GLADROW, W.: Der Lokalsatz im Slawischen und Deutschen. Typo-	24
logisch-charakterologische Aspekte seiner Deskription	24
GÜNTHER, H.: Das Goldene Zeitalter aus dem Kopf und aus dem Bauch.	157
Zur Utopieproblematik bei Dostoevskij und Platonov	197
GUTSCHMIDT, K.: Die Ausgestaltung der slawischen Schriftsprachen in	
der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und am Beginn des 20. Jahr-	1
hunderts - die Rolle der Sprachwissenschaft	•
HENTSCHEL, G.: Haben Kasus Bedeutungen oder sind sie eine diakriti-	97
sche Kategorie? Evidenz aus der Kasusvariation im Russischen	91
Huber, A.: Aleksandr Bestuževs "Reise nach Reval" (1821). Ein Deka-	143
brist begegnet deutscher und estnischer Kultur	113
	110
Keipert, H.: Nochmals zur Kopenhagener Handschrift russischer Gespräche aus dem 17. Jahrhundert	285
Kunzmann-Müller, B.: Modalpartikeln und Satzmodus. Eine Fallstudie	200
zu süd- und ostslavischen Sprachen	37
MacRobert, C. M.: Translation is Interpretation: Lexical Variation in	31
the Translation of the Psalter from Greek into Church Slavonic up to	
	254
the 15th Century	369
Peters, JU.: Poesie als Erinnerung. Anna Achmatovas "Requiem" und	000
Osip Mandel'štams "Unbekannter Soldat"	349
SEEMANN, KD.: Studien zum russischen Balladenvers II: Die Nibelun-	010
genzeile in der russischen Ballade	319
Uspenskij, B.: Die Geschichte der russischen Literatursprache als in-	010
terslavische Disziplin	231
WASZINK, P. M.: "Don't we know false shame?" Negations, Questions	201
and Omissions as Dialogical Elements in Lermontov's Poetry	169
Weiss, D.: Die Faszination der Leere. Die moderne russische Umgangs-	. 100
sprache und ihre Liebe zur Null	48